

619

Seite 1.4.98



John Thiessen
1918 - 1998

Saskatoon, Saskatchewan

John Thiessen ist als zweitjüngstes Kind in einer Familie von acht Kindern am 2. Juli 1918 in Olgafeld, Russland geboren. Seine Eltern waren Dietrich und Margarete (geb. Harder) Thiessen. Die Zeiten waren unruhig. Acht Jahre später verließ die Familie die Heimat und zogen nach Kanada, wo sie in Fitzmaurice, Saskatchewan einen neuen Anfang auf einer Farm machten und dann später in Eyebrow ansiedelten.

Eyebrow lernte er Elizabeth Heinrichs kennen, und sie heirateten am 21. Januar 1943. Ihre Ehe wurde mit sieben Kindern, vier Töchter und drei Söhne, gesegnet. In der Eyebrowgegend haben sie eine Wirtschaft bearbeitet, bis sie 1982 in den Ruhestand zur Stadt Saskatoon zogen. In Eyebrow, wie später in Saskatoon, haben sie die Gemeindeversammlungen regelmäßig besucht und unterstützt.

Seine Familie war ihm von großem Wert; sie haben ihn kennengelernt als einer der schwer arbeitete, Zeit fand die Familie zu belehren und mit ihnen zusammen zu arbeiten so wie auch spielen. Die ganze Familie hat von ihm gelernt, Wasserschi zu laufen. Er blieb aktive im Sport: Fischen, Wasserschilaufen, Segeln, Golf und anderes.

Am 14. Februar 1998, nach einem achtmonatigen Kampf mit Lungenkrebs, ist er sanft entschlafen. Die Trauerfeier wurde am 18. Februar in der Cornerstone Kirche in Saskatoon abgehalten. Pastor Mal Braun und Esther Patkau dienten. Nach einem Trauermahl in der Kirche wurde die Beerdigung auf dem Dundurn Friedhof abgehalten.

Es trauern um ihn seine Familie: Frau Elizabeth, mit der er 55 Jahre Freude und Leid geteilt hat, seine Kinder: Garry (Doreen) Thiessen, Dannie (Tena) Thiessen, Jerald (Merilee) Thiessen; Töchter: Margaret (Ronald) Trost, Elizabeth (Thomas) Brown, Roselyn (Randy) Colwell, Gloria Martens; 20 Enkel und zwei Urenkel; sein Bruder Abe (Julia) Thiessen, Schwestern Tina Harms und Margaret Sprout, und andere Verwandten und Freunde.

Im Tode vorangegangen sind seine drei Brüder George, Martin, Dick, und Schwester Helen. Ruhe sanft im Herrn!

i.A. E. Patkau